

Presseaussendung

i+R geotech GmbH

**i+R: Steigende Nutzung von Erdwärme macht Millionen-Investition notwendig**

Vorarlbergs modernstes Bohrgerät für Erdsonden beim Bauprojekt „Seeblick“ eingeweiht

*Lauterach, 4. März 2020 – Um der starken Nachfrage nach ökologischer Energieversorgung aus dem Boden nachzukommen, hat i+R geotech ein zweites Gerät für Erdsondenbohrungen angeschafft. Dafür hat die i+R-Tochter auch drei zusätzliche, speziell ausgebildete Mitarbeiter eingestellt. Die neue Maschine eignet sich für Großprojekte wie auch für kleine Baustellen und Sanierungen. Beim Wohnbauprojekt „Seeblick“ in Lochau bohrt sie bis in 215 Meter Tiefe.*

Insgesamt investierte i+R geotech eine Million Euro in die Erweiterung des Maschinenparks. Grund ist die gute Auftragslage. „Gerade in Vorarlberg entscheiden sich immer mehr Bauherren für nachhaltige Energiequellen. Die angestrebte Energieautonomie Vorarlberg sowie Landes- und Bundesförderungen wie ‚Raus aus Öl‘ haben die Nachfrage nach Erdwärmepumpen zusätzlich gesteigert“, erklärt Geschäftsbereichsleiter Roland Satzger.

Das neue Gerät des deutschen Herstellers Nordmeyer eignet sich aufgrund seiner kompakten Bauweise insbesondere für kleinere Baustellen und Nachrüstungen bestehender Gebäude. Und es zeichnet sich selbst durch hohe Energieeffizienz aus. „Die 270 PS starke Maschine und auch der neue Kompressor erfüllen die neueste Abgasnorm und halten damit auch weit strengeren Kriterien wie den aktuellen österreichischen Vorgaben stand. Es ist das zurzeit modernste Bohrgerät, das im Land im Einsatz ist“, ergänzt Satzger nicht ohne Stolz. Im Einsatz ist die Neuanschaffung derzeit beim Wohnbauprojekt „Seeblick“ in Lochau Süd. Dort wurde das Gerät am 3. März eingeweiht.

**Drei speziell ausgebildete Mitarbeiter**

„Das ist keine Maschine von der Stange und nicht einfach zu bedienen. Deshalb haben wir zusätzlich drei speziell ausgebildete Geräteführer abgestellt, die unsere beiden Bohrgeräte überall einsetzen können“, sagt Roland Satzger.

**Über i+R geotech**

Das Tochterunternehmen der Lauteracher i+R Gruppe ist auf Erdwärme- und Brunnenbohrungen spezialisiert. Erdsonden dienen der Nutzung von Erdwärme zum Heizen und Kühlen und eignen sich für neue und bestehende Industrie-, Gewerbe- und Wohnbauten. i+R geotech ist in Vorarlberg und im Bodenseeraum tätig. Aufgrund der Geologie sind hier Bohrungen bis zu 300 Meter Tiefe möglich.

Als Vorarlberger Geothermie-Bohrunternehmen ist i+R geotech berechtigt, Bohrungen – neben Österreich und der Schweiz – auch in ganz Deutschland durchzuführen. Die Zertifizierung durch den deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches DVGW erfolgte im Juli 2019. i+R geotech beschäftigt neun Mitarbeiter und führt jährlich 350 Bohrungen durch. Der Jahresumsatz beträgt 2,5 Millionen Euro.

**Infos:** [www.ir-geotech.com](http://www.ir-geotech.com)

**Factbox:  
i+R geotech GmbH**

* Tochterunternehmen der i+R Gruppe GmbH, Lauterach
* Spezialisierung auf Erdwärme- und Brunnenbohrungen
* 9 Mitarbeiter
* 350 Bohrungen pro Jahr
* 2 Bohrgeräte für Bohrungen bis zu 400 Meter Tiefe
* Zertifiziert für Bohrungen in Österreich, Deutschland und der Schweiz
* Geschäftsbereichsleiter: Roland Satzger
* Umsatz: rund 2,5 Millionen Euro pro Jahr
* [www.ir-geotech.com](http://www.ir-geotech.com)

Bildtexte:

**i+r-geotech-bohrgeraet-einweihung.jpg:** Bei seinem Einsatz beim Wohnbauprojekt „Seeblick“ in Lochau wurde das neue Bohrgerät eingeweiht.

**i+r-geotech-bohrgeraet-einweihung-2.jpg:** Feierten am 3.3.2020 die Einweihung des neuen Bohrgeräts: Andreas Jäger (Geschäftsbereichsleiter i+R Industrie- und Gewerbebau), Joachim Alge (Eigentümer und Geschäftsführer i+R Gruppe), Martin Epp (Marketing), Reinhard Schertler (Eigentümer und Geschäftsführer i+R Gruppe), Robert Satzger (Geschäftsbereichsleiter i+R geotech) und Carmen Hofer (Administration i+R geotech)

**i+r-geotech-bohrgeraet-seeblick.jpg:** Beim Wohnbauprojekt „Seeblick“ in Lochau setzt i+R auf die Nutzung von Erdwärme.

**i+r-geotech-bohrgeraet-bohrer-1.jpg**: Erdwärme wir immer stärker nachgefragt. i+R schaffte deshalb ein modernes Bohrgerät für Erdsondenbohrungen an.

**i+r-geotech-bohrgeraet-projekt-seeblick.jpg:** Das neue Bohrgerät setzte i+R beim Wohnbauprojekt „Seeblick“ in Lochau-Süd ein.

**i+r-geotech-bohrgeraet-bohrer.jpg:** Aufgrund der steigenden Nachfrage für Erdwärmepumpen investierte i+R in ein zweites Bohrgerät.

**i+r-geotech-bohrgeraet-reinhard-schertler.jpg:** Reinhard Schertler, Eigentümer und Geschäftsführer i+R Gruppe, informierte sich im Rahmen der Einweihung über die Funktionen des neuen Bohrgeräts.

**i+r-geotech-bohrgeraet-1.jpg:** Das Bohrgerät der Marke Nordmeyer ist eines der modernsten, das derzeit in Vorarlberg im Einsatz ist.

**i+r-geotech-bohrgeraet-2.jpg:** i+R stellte drei zusätzliche Geräteführer ein, um das Bohrgerät gut auszulasten.

Copyright: Mathis Fotografie. Abdruck honorarfrei zur Berichterstattung über die i+R Gruppe. Angabe des Bildnachweises ist Voraussetzung.

Rückfragehinweis für die Redaktionen:

i+R geotech GmbH, Martin Epp, Telefon 0043/5574/6888-2939, Mail [m.epp@ir-gruppe.com](mailto:m.epp@ir-gruppe.com) Pzwei. **Pressearbeit, Daniela Kaulfus, Telefon 0043/699/19259195, Mail** [daniela.kaulfus@pzwei.at](mailto:daniela.kaulfus@pzwei.at)